

Wandfarbe spritzen - So erzielen Sie ein perfektes Spritzbild

Große Flächen mit dem Farbroller zu streichen ist mühsam und zeitaufwändig. Maler-Experten greifen daher häufig auf ein Wandfarbe-Spritzgerät zurück, um schneller und effizienter zu arbeiten. Mit dem richtigen Spritzgerät und der optimalen Vorbereitung lassen sich professionelle Ergebnisse erzielen. In diesem Tipp zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Wandfarben erfolgreich spritzen.

📅 03.09.2024

Verwendete Produkte



Aviva Europremium-Weiß



Aviva Euromin-Weiß

Schritte



Schritt 1: Vorbereitung - Welche Wandfarben eignen sich zum Spritzen?

Bevor Sie mit dem Spritzen beginnen, ist es wichtig, die richtige Wandfarbe auszuwählen:

- **Dispersionsfarben spritzen:** Die Dispersionsfarben von ADLER eignen sich ideal zum Spritzen. Für ein optimales Endergebnis empfehlen wir Filter mit 100µm. Für glatte Wände ist die **Aviva Europremium-Weiß** die bevorzugte Wahl, denn dank der Smart-Dry-Technology erzielt sie selbst bei anspruchsvollen Lichtverhältnissen stets optimale Ergebnisse.
- **Mineralfarben spritzen:** Atmungsaktiv, geruchsneutral und umweltschonend – damit überzeugt die **Aviva Euromin-Weiß**. Für ein optimales Sprühergebnis empfiehlt sich die Verwendung eines Filters mit einer Maschenweite von ca. 80µm, da Mineralfarben aufgrund ihrer etwas gröberen Beschaffenheit eine spezielle Filtration erfordern.

Achten Sie in jedem Fall darauf, dass die von Ihnen gewählte Farbe im Technischen Merkblatt als spritzfähig gekennzeichnet ist.



Schritt 2: Die richtige Verdünnung für ein optimales Spritzergebnis

Die richtige Verdünnung der Wandfarbe ist entscheidend für ein gleichmäßiges Spritzbild:

- **Technisches Merkblatt:** Halten Sie sich an die Verdünnungsempfehlungen. Diese finden Sie auf dem Farbeimer oder in den technischen Datenblättern.
- **Konsistenz:** Die Farbe sollte eine milchige Konsistenz haben, damit sie problemlos mit dem Spritzgerät verarbeitet werden kann.
- **Verdünnungsmittel:** Verwenden Sie das vom Hersteller empfohlene Verdünnungsmittel. Für Dispersionsfarben ist in der Regel Wasser geeignet.
- **Testen:** Führen Sie vor dem eigentlichen Auftrag einen Testdurchgang auf einer kleinen Fläche durch, um sicherzustellen, dass die Verdünnung korrekt ist.



Schritt 3: Optimale Spritzgeräteeinstellungen

Die richtige Einstellung des Spritzgeräts und die Wahl der passenden Düse sind entscheidend für ein gutes Ergebnis. Stellen Sie den Spritzdruck entsprechend der Angabe im technischen Merkblatt ein, um ein gleichmäßiges Spritzbild zu erhalten. Außerdem empfehlen wir, die Düse regelmäßig zu reinigen, um ein Verstopfen zu verhindern.



Schritt 4: Erfolgreich Spritzen: So geht's richtig

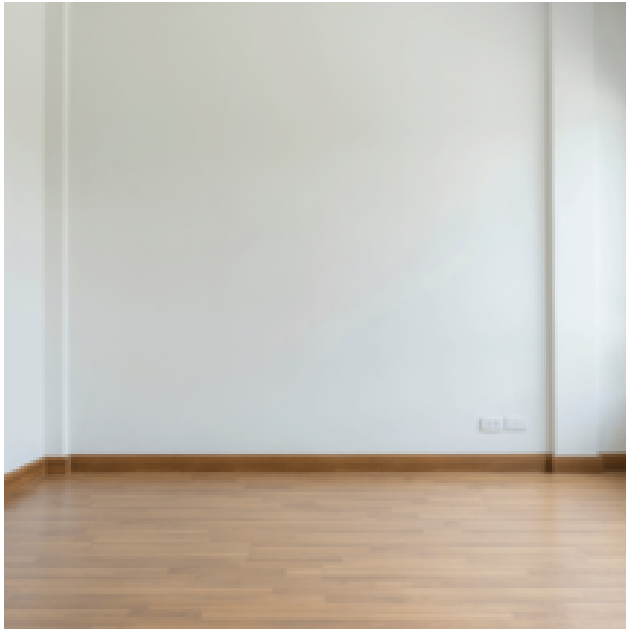
Der eigentliche Spritzvorgang erfordert eine ruhige Hand und gleichmäßige Bewegungen:

- **Spritzabstand:** Halten Sie das Spritzgerät in einem gleichmäßigen Abstand von etwa 20-30 cm zur Wand.
- **Bewegungen:** Führen Sie das Spritzgerät in gleichmäßigen, überlappenden Bahnen, um eine gleichmäßige Beschichtung zu erzielen.
- **Schichten:** Tragen Sie die Farbe mit mindestens zwei dünnen Schichten auf, um Läufer und Tropfen zu vermeiden.
- **Belüftung:** Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Raumes, um die Trocknung zu beschleunigen und die Bildung von Farbdämpfen zu reduzieren.



Schritt 5: Perfektes Finish durch Kombination von Spritzen und Rollen

In der Regel wird die Farbe zweimal gespritzt, um eine gleichmäßige Deckung zu erreichen. Bei Bedarf kann anschließend mit der Rolle nachgearbeitet werden, um eine einheitliche Rollstruktur zu erzeugen. Dadurch können spätere Ausbesserungen einfacher gemacht werden. Durch diese Kombination aus Spritzen und Rollen wird ein perfektes Finish erreicht, das sowohl optisch ansprechend als auch funktional ist.



Fazit

Das Spritzen von Wandfarben ist eine effiziente und zeitsparende Methode, um große Flächen gleichmäßig zu beschichten. Mit der richtigen Vorbereitung, der optimalen Verdünnung und der passenden Einstellung des Spritzgeräts können Sie professionelle Ergebnisse erzielen. Für makellose Oberflächen greifen Sie zu den Wandfarben von ADLER!

FAQ

Kann Grundierung gespritzt werden?

Grundierungen, wie beispielsweise **Aviva Tiefengrund**, sind leider nicht für das Spritzen geeignet. Beim Spritzen würde die Grundierung ablaufen und ungleichmäßig auf der Oberfläche verteilt werden. Dadurch entstehen unschöne Laufspuren und Unebenheiten, welche das Endergebnis beeinträchtigt. Für eine gleichmäßige und gründliche Anwendung empfiehlt es sich daher, die Grundierung mit einem Pinsel oder einer Rolle aufzutragen.

Wie vermeide ich Sprühnebel und Tropfenbildung?

Um Sprühnebel und Tropfen zu vermeiden, halten Sie das Spritzgerät in einem gleichmäßigen Abstand von etwa 20-30 cm zur Wand und führen Sie gleichmäßige, überlappende Bewegungen aus. Tragen Sie die Farbe in mehreren dünnen Schichten auf, anstatt in einer dicken Schicht.

Wie lange dauert es, bis die gespritzte Wandfarbe getrocknet ist?

Die Trocknungszeit kann je nach Farbe und Raumklima variieren. Im Allgemeinen dauert es etwa 1 bis 2 Stunden, bis die Farbe oberflächlich trocken ist, und bis zu 24 Stunden, bis sie vollständig durchgetrocknet ist. Überprüfen Sie die Herstellerangaben für genaue Trocknungszeiten.

Bildergalerie



